

Propyläen-Weltgeschichte

Eine Universalgeschichte

Herausgegeben von
Golo Mann, Alfred Heuß
und August Nitschke

Directmedia • Berlin 1999

Digitale Bibliothek Band 14

Einführung: Zu dieser Ausgabe

als ein historisches Werk anzusehen ist, das dem Wissensstand, dem Geschichtsverständnis, dem historiographischen Stil und nicht zuletzt der politischen Konstellation seiner Entstehungszeit verpflichtet ist. So konnte auch die Analyse der geschichtlichen Entwicklungen des 20. Jahrhunderts oder gar der Nachkriegssituation in einer mitten im kalten Krieg geschriebenen Geschichte naturgemäß nicht so distanziert und ausgewogen ausfallen wie etwa die Darstellung der griechischen und römischen Welt. Versteht sich dies eigentlich von selbst, so ist es doch besonders bei dem in der Regel selektiven Zugriff auf Texte und Daten zu bedenken, den das elektronische Medium und die in ihm zur Verfügung stehenden Recherchefunktionen nahelegen.

Auskunft über das Selbstverständnis der Herausgeber, die Auswahl der Mitarbeiter und ihren methodischen Ansatz gibt Golo Manns Einleitung zu Band 8, die als Einführung in das gesamte Unternehmen zu lesen ist.

Die CD-ROM bietet den vollständigen Text der zwischen 1960 und 1965 erschienenen Originalausgabe, einschließlich der beiden Ergänzungsbände »Summa historica« und »Bilder und Dokumente«. Darüber hinaus wurden aus der Sonderausgabe von 1985 das neue Nachwort von Golo Mann und die bis zu diesem

Zu dieser Ausgabe

Die vorliegende elektronische Ausgabe der »Propyläen-Weltgeschichte« eröffnet in der »Digitalen Bibliothek« das neue Sachgebiet »Geschichte«, in dem von nun an Darstellungen, Materialien und Quellensammlungen zur älteren und jüngeren Geschichte erscheinen werden.

Die von Golo Mann, Alfred Heuß und August Nitschke herausgegebene »Propyläen-Weltgeschichte« gehört zu den wenigen großangelegten Versuchen der jüngeren deutschen Geschichtsschreibung, die geschichtliche Entwicklung von der Menschwerdung bis in die Zeit nach dem zweiten Weltkrieg nachzuzeichnen und zu analysieren. Zusammen mit 83 renommierten Historikern – darunter auch vielen Fachgelehrten aus England, Frankreich, Italien und den USA – haben die Herausgeber mit ihr ein historisches Kompendium geschaffen, das schnell zu einem Standardwerk wurde und diesen Rang bis heute zu behaupten vermochte.

Dabei lassen ihre weite Verbreitung und der Mangel an gleichrangigen Nachfolgeunternehmungen mitunter sogar vergessen, daß die im Jahre 1965 abgeschlossene Universalgeschichte bereits selbst wieder

Jahr weitergeführte »Universalgeschichte in Stichworten« übernommen. Ebenfalls vollständig übernommen wurden die zahlreichen Abbildungen, Landkarten und Faksimiles, die von Anfang an wesentlich zum Reiz und zum Informationswert des Kompendiums beigetragen haben und nun durch viele neue Ansichts-, Recherche- und Bildbearbeitungsfunktionen erschlossen werden können.

Alle Kapitel werden in der Reihenfolge der Originalausgabe wiedergegeben. Dynastienübersichten, Exkurse, Karten, Schemata und Abbildungen, die nicht als integraler Bestandteil des laufenden Textes, sondern als Beigaben anzusehen waren, wurden den einzelnen Kapiteln als Anhang nachgestellt.

Tabellen und Übersichten, die als Graphiken wiedergegeben werden, sind mit einem verborgenen Begriffsindex ausgestattet, der es ermöglicht, den abgebildeten Text in die Volltextsuche einzubeziehen.

Alle Abbildungen und Landkarten können über die entsprechenden Bildunterschriften aufgefunden werden. Bezog sich in der Originalausgabe eine Bildunterschrift auf mehrere Abbildungen, so wurde diese bei jeder wiederholt und gegebenenfalls angepaßt.

Die zehnteilige »Universalgeschichte in Stichworten« wurde zu einer eigenen, separat durchsuchbaren Abteilung zusammengefaßt. Synoptische Chroniken

wurden aufgelöst – für die Gegenüberstellung von Zeittafeln steht dafür der Doppelseitenmodus zur Verfügung. Das Autoren- und das Literaturverzeichnis wurden an den Schluß gestellt, ebenso die in der Originalausgabe bandweise abgedruckten Abbildungsnachweise. Register wurden in Anbetracht der zur Verfügung stehenden Recherchefunktionen nicht übernommen.

Alle Hervorhebungen erscheinen einheitlich kursiv. Bei den Einträgen im Inhaltsbaum handelt es sich um Ergänzungen der digitalen Ausgabe, die der Orientierung im Textbestand dienen und sich nach den Konventionen der »Digitalen Bibliothek« richten.

Altgriechische Textstellen wurden transkribiert, so daß sie durch die auf den ASCII-Zeichensatz eingeschränkte Suchfunktion gefunden werden können. Bei der Transkription gelten folgende Regeln: Jeder griechische Buchstabe wird durch sein lateinisches Äquivalent wiedergegeben; $\gamma\gamma = ng$, $\gamma\kappa = nk$, $\gamma\xi = nx$, $\gamma\chi = nch$. Eta und Omega sind durch einen Zirkumflex gekennzeichnet ($\hat{\epsilon}$, $\hat{\omicron}$). Die Aspiration wird durch »h« bezeichnet. Akzente fallen weg. - Transkribierte Textstellen wurden kursiviert. Ist der Mauszeiger auf sie gerichtet, öffnet sich ein Fenster, in dem der altgriechische Text erscheint. Auf die Wiedergabe von Akzenten wurde hierbei verzichtet und der Spiritus asper durch den Akut ersetzt.

PWG Bd. 11

Propyläen-Weltgeschichte. Eine Universalgeschichte. Herausgegeben von Golo Mann, Alfred Heuß und August Nitschke. [Elfter Band.]

Summa historica. Die Grundzüge der welthistorischen Epochen. Herausgegeben von Golo Mann, Alfred Heuß und Ernst Wilhelm Graf Lynar. Berlin, Frankfurt, Wien: Propyläen Verlag, 1965.

PWG Bd. 12

Propyläen-Weltgeschichte. Eine Universalgeschichte. Herausgegeben von Golo Mann, Alfred Heuß und August Nitschke. [Zwölfter Band.] Bilder und Dokumente zur Weltgeschichte. Ausgewählt und bearbeitet von Karl Danz und Wolfram Mitte. Mit einer Einleitung von Hans Freyer. Berlin, Frankfurt, Wien: Propyläen Verlag, 1965.

Sigel und Seitenkonkordanz

Wird im Funktionsregister »Diverses« die Option »Konkordanz zu gedruckten Ausgaben« gewählt, erscheinen im Kolumnentitel der wiedergegebenen Texte links das Sigel und die Bandnummer und rechts die entsprechende Seitenzahl der zugrundegelegten Ausgabe:

PWG Bd. 1-10

Propyläen-Weltgeschichte. Eine Universalgeschichte. Herausgegeben von Golo Mann, Alfred Heuß und August Nitschke. Band 1-10. Berlin, Frankfurt, Wien: Propyläen Verlag, 1960-1964.

PWG Bd. 10a

Propyläen-Weltgeschichte. Eine Universalgeschichte. Herausgegeben von Golo Mann, Alfred Heuß und August Nitschke. Zehnter Band. Mit einer aktualisierten Schlußbetrachtung von Golo Mann und einer bis 1985 fortgeführten Universalgeschichte in Stichworten. Berlin, Frankfurt am Main: Propyläen Verlag, 1986.

An der digitalen Ausgabe haben mitgewirkt:

Mathias Bertram

(*Projektleitung, Redaktion*)

Erwin Jurschitza

(*Projektleitung, Software*)

Martin Mertens

(*Redaktion*)

Christian Kirchhoff

(*Titelgestaltung*)

Oliver Stefanescu und Daniel Luca

(*Leitung der Digitalisierung*)

Die Originalausgabe erschien 1960 bis 1965 im Propyläen Verlag Berlin - Frankfurt - Wien.

© 1960-1965 by Verlag Ullstein GmbH, Frankfurt am Main - Berlin, Propyläen Verlag